

## SICHERHEITS- UND GEBRAUCHSHINWEISE

Werkzeuge dürfen grundsätzlich nur ihrem Zweck entsprechend, unter den vorgesehenen Bedingungen und innerhalb der Gebrauchsbeschränkungen benutzt werden.



Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Werkzeuges und ersetzen Sie beschädigte oder abgenutzte Teile.



Halten Sie die Gewinde von Spindeln und Traversen stets rein und immer gut geölt.



Informieren Sie sich vor dem Einsatz über den richtigen Gebrauch des anzuwendenden Abziehwerkzeuges, unter Berücksichtigung der dabei erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen.



Sofern über einen der genannten Punkte die geringste Unsicherheit besteht, sollte zur Klärung werkseitige Anwendungsberatung eingeholt werden (+49 2103 9754-300).



Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, daß sich das Abziehwerkzeug in einwandfreiem Zustand befindet.



Überprüfen Sie die korrekte Anbringung des Werkzeuges und überwachen Sie während des Abziehvorganges die auftretenden Kräfte.



Überschreiten Sie niemals, die für das Werkzeug vorgegebenen Belastungswerte. Kontrollieren Sie die Aufbringung der Abziehkraft bei mech. Abziehwerkzeugen durch Verwendung eines Drehmomentschlüssels und bei pumpenbetriebenen, hydr. Abziehwerkzeugen durch ein Manometer.



Tragen Sie stets eine Schutzbrille und geeignete Schutzkleidung.



Umhüllen Sie zum Schutz gegen das bei Abzieharbeiten immer mögliche ruckartige Ablösen Abziehwerkzeug und abziehendes Teil mit einer Unfallschutzplane.



Bei Überlastungserscheinungen, Schwergängigkeit usw. ist der Abziehvorgang zu unterbrechen und eine größere Ausführung der entsprechenden Baureihe einzusetzen.



Verwenden Sie keine elektrischen oder pneumatischen Kraft- oder Schlagschrauber zum Betätigen von Abziehwerkzeugen.



Verwenden Sie keine Verlängerungen zur Erhöhung des übertragenen Drehmomentes.



Nehmen Sie keinerlei Veränderung an den Produkten vor.



Da Stahl unter Wärmeeinfluß seine Festigkeitseigenschaften verändert, dürfen Abziehwerkzeuge bei evtl. Anwärmen abzuziehender Teile nicht miterwärmt werden.



## TECHNOLOGIE



### ARMLOCK

Die Kreuzhaken garantieren maximale Stabilität der Aufhängung der Abzughaken im Gleitstück.



### AUTOGRIP

Automatische Selbstspannung und Selbstzentrierung der Abzughaken.



### EASYSCREW

Leichtes Drehen durch reduzierten Reibungswiderstand dank eingebautem Drucklager.



### GLIDE & FIX

Besonders leichtes und schnelles Verschieben der Abzughaken auf der Traverse durch eine optimierte Geometrie.



### HYDRAULIK

Abziehwerkzeuge mit Hydraulikfunktion.



### LIGHTSHIFT

Leichtgängiger und selbsthaltender Abzughaken mit innen liegender Federscheibe.



### PULLBACK

Automatischer Rückzug des Sprengmeißels durch Betätigungsschraube.



### PULLPO

Sicheres, einfaches Einhängen und hebelübersetzte Selbstspannung der Abzughaken durch spezielle Traversenform.



### PUSH-TO-UNLOCK

Schnell fixiert und einfach entsichert durch Entriegelungssystem.



### QUICK-ADJUST

Durch die Rändel wird ein werkzeugloses, schnelles Lösen und Verschieben der Abzughaken auf der Traverse ermöglicht.



### SELFLOCK

Zentrisches festes Anspannen der Abzughaken mittels Feststellschraube verhindert ein Bewegen oder Abrutschen der Haken.



### SWITCH

Optimale Anpassung der Spindel an die Welle durch zweiseitige Spindelspitze.



### WAVESPRING

50% Platzeinsparung und kompakte, wartungsfreie Bauweise durch innovative Federtechnologie.